

Die bundesweite Aktion

Der ACE macht den Schulweg-Check.

Wo wird getestet?

Der Schulweg-Check wird in jedem der 223 ACE Kreise in ganz Deutschland stattfinden.

Wann wird getestet?

März bis Juli 2010.

Was wird getestet?

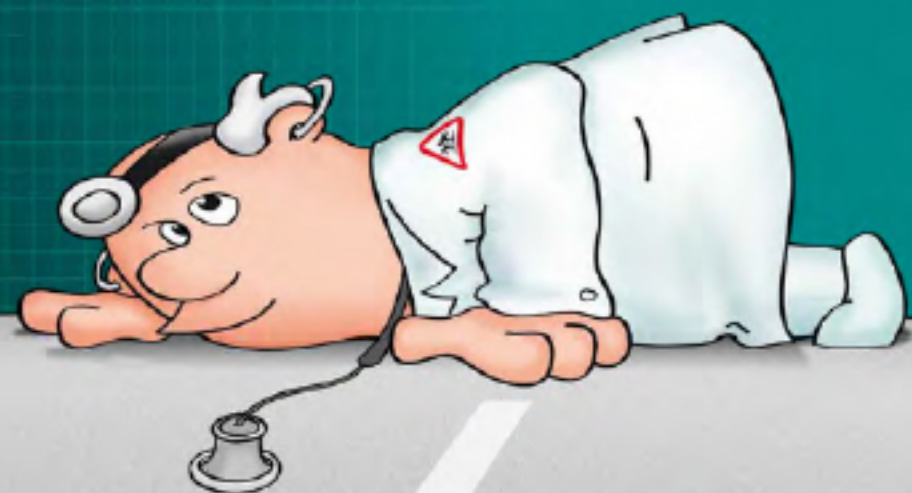
Die Sicherheit von direkten Wegen und Straßen zu den Schulen.

Wie wird getestet?

- Die ACE Schulweg-Tester gehen auf Eltern und Lehrer zu.
- Sie diagnostizieren gemeinsam mit den Verantwortlichen die Schulwege und füllen den Schulweg-Testbogen aus.
- Der ACE wertet die Testbögen aus und macht Verbesserungsvorschläge.
- Die vorgeschlagenen Therapien zur Genesung der Schulwege werden mit der Schule beraten.
- Der Gesundheitszustand der Schulwege und die vorgeschlagenen Therapien werden der zuständigen Kommune präsentiert.

Wann erscheint der bundesweite Großbericht zu Deutschlands Schulwegen?

Die Ergebnisse werden zum Schulbeginn veröffentlicht.



Die Aktion „ACE Schulweg-Doktor“ ist die 6. Aktion zur Verkehrssicherheit in Folge.

Bisherige ACE Aktionen:

- 2005 Schlagloch
- 2006 Mach mich an – Pro Licht am Tag
- 2007 Ich hab's geschnallt (Kinder sichern)
- 2008 Dem Blinkmuffel keine Chance!
- 2009 Denk dran! Halt an! (am STOP-Schild und an roter Ampel)

ACE Auto Club Europa e.V.
Schmidener Str. 227
70374 Stuttgart

Info-Service: 0711 530 33 66 77
Internet: www.ace.de

Dann wollen wir mal die Schulwege checken!



ACE Schulweg Doktor

Der Sicherheits-Check
Deutschlands Schulweg-Diagnose

zu Hause

Schule



Wie sicher sind Deutschlands Schulwege? Der ACE macht den Schulweg-Check.

Alle **4,4 Minuten** verunglückt ein Kind auf dem Schulweg! Das liegt nicht an unseren Kindern, sondern an **riskanten Schulwegen**.

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass unsere Kinder Entfernungen und Geschwindigkeiten nicht richtig einschätzen können. Das räumliche Vorstellungsvermögen und die Wahrnehmung von komplexen Situationen sind bei Kindern nicht voll entwickelt. Um im Straßenverkehr die Handlungsabsichten erwachsener Verkehrsteilnehmer zu erkennen, fehlt unseren Kindern die Erfahrung!

Kurz gesagt: Wir können unsere Kinder nicht ändern, aber bei über 118.000 Schulwegunfällen – davon 68 tödlich – in einem Jahr ist es an der Zeit, die Schulwege auf den Prüfstand zu stellen und wirksame Verbesserungsvorschläge auszuarbeiten!

Viele Unfälle auf dem Weg zwischen Schule und zu Hause entstehen durch zu hohe Geschwindigkeit und eine ungenügende Beschilderung an den Zufahrtsstraßen. Zusätzliche Risiken bergen Haltestellen und kreuzende Radwege. **Es ist also eine Summe von Gefahren, denen unsere Kinder tagtäglich auf den Schulwegen ausgesetzt sind.**



Befund: kein Fußgängerüberweg, Kinder müssen zwischen parkenden Autos die Straße überqueren!



Befund: Gehweg zugebaut, Kinder müssen auf die Straße ausweichen, um das Hindernis zu umgehen!



Befund: Eltern parken den Schulweg ihrer Kinder zu: maximales Risiko bei An- und Abfahrt!



Verkehrsbeteiligungen bei Schulwegunfällen	
Fußgänger	9,66 %
Fahrrad	45,63 %
Pkw	20,35 %
Schulbus	4,36 %
motorisiertes Zweirad	9,31 %

Diagnose: Bedrohlich!
Therapie wird dringend empfohlen.

Die traurigen Fakten

50 % aller Schulwegunfälle passieren in einem Umkreis von 500 m
90 % in einem Umkreis von 900 m

[Gefahrenpunkte **ROT** markiert.] >>

Jedes Jahr weniger Schüler – aber mehr Unfälle!	
2007:	
Schüler: 9,2 Mio.	
Schulwegunfälle: 114.510	
davon tödlich: 57	
2008:	
Schüler: 9,04 Mio. – 1,7 %	
Schulwegunfälle: 118.563 + 3,54 %	
davon tödlich: 68 + 19,30 %	



- Erfolgreiche Schulwegsicherung**
1. Verkehrsbauliche Maßnahmen
 2. Verkehrserziehung
 3. Verkehrsüberwachung



Die erfolgreiche Schulweg-Therapie

Der ACE Auto Club Europa führt eine Schulweg-Diagnose in ganz Deutschland durch.

Die beste Verkehrserziehung durch Eltern und Schulen bringt nichts, wenn es dem Schulweg an verkehrsregelnden und baulichen Maßnahmen mangelt.

Die Aktion „ACE Schulweg-Doktor“ dient dazu, die Gefahren bundesweit zu untersuchen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen vor Ort gemeinsam mit den Schulen und Kommunen auszuarbeiten.
Unser Ziel heißt: Unverletzte und gesündere Kinder dank sicherer Schulwege!



Rezept

- Querungshilfen – Geschwindigkeitsbegrenzungen
- gesicherte Haltestellen und Radwege
- Aufpflasterungen und Beschilderungen zur Verkehrsberuhigung
- Parkraumorganisation – Verkehrsraumüberwachung
- Eliminierung von mehrspurigem Durchgangsverkehr

Es gibt noch mehr Maßnahmen, um sichere Schulwege zu schaffen. Die wirksamsten werden wir vor Ort gemeinsam mit den Eltern und Lehrern sondieren!

Datum _____ Unterschrift _____



Mit diesen Mitteln werden Schulwege wieder sicherer!



Auswertung Schulwegsicherheit "ACE Schulweg-Doktor"



	Land	Schülerzahl *	Anzahl gepr. Schulen	Bewertungsstufen			Prozent		
				Grün	Gelb	Rot	Grün	Gelb	Rot
	Baden-Württemberg	2.349.300	17	3	11	3	17,7%	64,7%	17,7%
	Bayern	2.640.951	32	17	12	3	53,1%	37,5%	9,4%
	Berlin	673.681	2	0	1	1	0,0%	50,0%	50,0%
	Brandenburg	481.774	10	6	3	1	60,0%	30,0%	10,0%
	Bremen	150.538	0	0	0	0	0,0%	0,0%	0,0%
	Hamburg/ Schleswig Holstein	963.251	8	6	2	0	75,0%	25,0%	0,0%
	Hessen	1.276.942	14	0	14	0	0,0%	100,0%	0,0%
	Mecklenburg-Vorpommern	311.601	13	12	0	1	92,3%	0,0%	7,7%
	Niedersachsen	1.626.226	39	28	8	3	71,8%	20,5%	7,7%
	Nordrhein-Westfalen	3.885.202	104	30	67	7	28,9%	64,4%	6,7%
	Rheinland-Pfalz	857.014	6	0	4	2	0,0%	66,7%	33,3%
	Saarland	198.311	3	0	3	0	0,0%	100,0%	0,0%
	Sachsen	812.884	20	8	11	1	40,0%	55,0%	5,0%
	Sachsen-Anhalt	439.227	15	5	9	1	33,3%	60,0%	6,7%
	Thüringen	391.651	4	1	3	0	25,0%	75,0%	0,0%
Summe			287	116	148	23	40,4%	51,6%	8,0%

Legende: Grün - Hierunter fallen alle Schulen, die im Rahmen des "ACE Schulweg-Doktors" eine positive Beurteilung erfahren haben, keine Mängel festgestellt wurden und gelegentlich Elemente der Schulwegsicherheit vorgefunden wurden, die beispielhaft und nachahmenswert sind, etwa besondere Beschilderung; hervorgehobene Signalisation am Boden; überdurchschnittliches Engagement der Eltern und Lehrer; außerordentliche Sicherheitsmaßnahmen der Schule.

Gelb - Hierunter fallen alle Schulen, in deren Schulwegbereich einzelne Mängel diagnostiziert worden sind:
z.B. kein verantwortlicher Lehrer für die Schulwegsicherheit; fehlender oder überalteter Schulwegeplan in jenen Bundesländern, die Schulwegepläne empfehlen oder vorschreiben; fehlende Geschwindigkeitsbegrenzungen an Zufahrtstraßen zur Schule; fehlende Wendemöglichkeiten für Pkw und Busse; fehlende Parkraumorganisation rund um die Schule; fehlende Hinweisschilder auf die Schule; sonstige Auffälligkeiten außerhalb des ACE Prüfbogens

Rot - Hierunter fallen alle Schulen, in deren Schulwegbereich gravierende Sicherheitsmängel festgestellt wurden, die erhöhte Unfallrisiken mit sich bringen und eine unverzügliche Beseitigung der Mängel angezeigt ist:
z.B. Schulgebäude direkt an einer Hauptstraße ohne Tempolimit; fehlende bauliche Maßnahmen zwecks Geschwindigkeitsbegrenzung; fehlende Querungshilfen; ungesicherte Bushaltstellen; keine Radwege; sonstige Auffälligkeiten außerhalb des ACE Prüfbogens.

Weitere Informationen unter:

Club-Service

Schmidener Str. 227

70374 Stuttgart

Tel: 0711 5303-256

E-Mail: club@ace.de

